

Leonhardt, Adolf

Stand: 18.02.2026

Geburtsdatum:	06. Juni 1815
Sterbedatum:	07. Mai 1880
Alternative Namen:	Leonhardt, Gerhard Adolf Wilhelm
Geburtsort:	Hannover
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Göttingen; Hannover; Berlin; Celle
Tätigkeit:	Rechtsanwalt; Jurist; Justizminister
Akademischer Grad:	Dr. jur.

Biographische Anmerkungen

Studium der Rechtswissenschaften in Göttingen und Berlin, 1837 Promotion; Eintritt in den hannoverschen Staatsdienst; Auditor und Advokat in Hannover; 1848 Ministerialreferent im Justizministerium; 1863 Generalsekretär im Justizministerium und Präsident der juristischen Prüfungskommission; 1865/1866 hannoverscher Justizminister; 1866 Vizepräsident des Oberappellationsgerichts in Celle; 1867 Vorsitz des neugeschaffenen Oberappellationsgerichts für die neuen preußischen Provinzen in Berlin; Kronsyndikus, Mitglied des Herrenhauses; 1867 preußischer Justizminister; Präsident des Bundesratsausschusses für das Justizwesen, leitete die Ausarbeitung des deutschen Strafgesetzbuches sowie der Gesetze über Gerichtsverfassung, Strafprozeß und Zivilprozeß, führte 1879 eine neue Gerichtsverfassung in Preußen ein

Biographische Quellen

[Schmidt-Stein \(2010\), S. 24-27 ; WBIS online](#)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [116919701](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 24.02.2012